

Konfirmarbeit 2.0

Wie die Konfirmandenarbeit der Zukunft aussehen soll!



Stufe 1:

Ostern bis Pfingsten

Stufe 2:

Pfingsten bis Sommerferien

Stufe 3:

Herbst bis Weihnachten

Stufe 4:

Weihnachten bis Konfirmation



Stufe 1: Ostern bis Pfingsten

- > Wöchentlicher Unterricht (60 Minuten, Anfangsthemen)
- > Unterricht wird vom Pfarrer gehalten
- > Verteilung der Konfis an Mentoren (frühere Konfis, KVler, Mitarbeiter)
- > Praktikum in der Gemeinde

Die Konfirmanden sollen dadurch in die Gemeinde aufgenommen und mit ihr vertraut werden.



Stufe 2: Pfingsten bis Sommerferien

- > Monatlicher Samstagsunterricht (6 Stunden, große Themen)
- > Unterricht wird durch mehrere Mitarbeiter gestaltet
- > Termine werden zu Beginn mitgeteilt und mit den Eltern verbindlich vereinbart.
- > Gemeinschaftliches Mittagessen (eventuell durch die Eltern gestellt)

Verteilung der Arbeit auf mehrere Schultern. Konfis haben mehrere Vertrauenspersonen.

Freizeiten

Konficamp: Sommerferien Ende August, Anfang September

- > Konfirmandenfreizeit für eine Woche (ein übergreifendes Thema)
- > Unterricht wird durch mehrere Mitarbeiter gestaltet
- > Gemeinschaft mit anderen Christen leben!
- > Unterricht sollte nicht im Vordergrund stehen

Gemeindeübergreifenden Gemeinschaft soll entstehen können und die Konfis sollen Freude am christlichen Leben finden.



Stufe 3: Herbst bis Weihnachten

- > Monatlicher Samstagsunterricht (6 Stunden, große Themen)
- > Unterricht wird durch mehrere Mitarbeiter gestaltet
- > Gemeinschaftliches Mittagessen (eventuell durch die Eltern gestellt)

Verteilung der Arbeit auf mehrere Schultern. Konfis haben mehrere Vertrauenspersonen.

Freizeiten

Konfiwochenende: Ende Januar oder Anfang Februar

- > Konfirmandenfreizeit für ein Wochenende
- > Gemeindeübergreifende Arbeit mit Hilpoltstein
- > Gemeinschaft mit anderen Christen leben!
- > Aktionen werden durch mehrere Mitarbeiter gestaltet



Stufe 4: Weihnachten bis Konfirmation

- > Wöchentlicher Unterricht (60 Minuten, Vorbereitung Konfirmation)
- > Unterricht wird vom Pfarrer gehalten
- > Konfirmandenprüfung (schriftlich und Gottesdienstgestaltung)
- > Praktikum in der Gemeinde

Für die letzten Vorbereitungen auf die Konfirmation ist ein regelmäßiger Austausch und Kontakt wichtig.

Pflichten

Die Konfirmanden verpflichten sich:

- > Gottesdienstbesuche + Gemeindepraktikum
- > Auswendiglernen mit Abfrage durch den KV
- > Konfirmandenprüfung (schriftlich und Gottesdienstgestaltung)